



**ESNED NEZIC, MA**

Universitätskommunikation  
Pressesprecher

Tel.: +43 732 2468-3010

Fax: +43 732 2468-9839

esned.nezic@jku.at

Linz, 1. Oktober 2013

## Zwei neue Dekane an der JKU

*Das Rektorat der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz hat in seiner jüngsten Sitzung zwei Dekane für die Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche sowie die Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät für die nächsten zwei Jahre bestellt. Ab 1. Oktober übernimmt Franz Winkler diese Funktion an der Technisch-Naturwissenschaftlichen, Johann Bacher an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Im Amt bestätigt wurde Meinhard Lukas, er bleibt auch in den kommenden zwei Jahren Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät.*

Franz Winkler, Professor für Symbolisches Rechnen und stellvertretender Leiter des Instituts für Symbolisches Rechnen (Research Institute for Symbolic Computation – RISC), tritt die Nachfolge von Erich Peter Klement als Dekan der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät an. An der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät löst Johann Bacher Teodoro D. Cocca in seiner Funktion als Dekan ab. Bacher ist Professor für Soziologie, Leiter der Abteilung für empirische Sozialforschung und stellvertretender Leiter des Zentrums für Rechtspsychologie und Kriminologie.

An der Rechtswissenschaftlichen Fakultät bleibt Dekan Meinhard Lukas, Professor für Zivilrecht und Leiter der Abteilung für Grundlagenforschung des Instituts für Zivilrecht, auch für die nächsten zwei Jahre im Amt. Lukas wird immer wieder in komplexen Fällen als Rechtsgutachter konsultiert (z.B. Finanzspekulationen in Salzburg, Eurofighter, BAWAG, Constantia/Immofinanz, Meinl Bank, Libro, Vermeers „Malkunst“, Swap Stadt Linz usw.).

*„Für mich ist es eine besondere Freude, dass diese drei hervorragenden Wissenschaftler und Persönlichkeiten an der Spitze unserer Fakultäten stehen. Auf diese Weise können sich die Fakultäten auch in der kommenden Phase sehr gut weiterentwickeln und die Position der JKU in der nationalen und internationalen Forschungslandschaft stärken. Ich möchte mich auf diesem Wege auch bei Erich Peter Klement und Teodoro D. Cocca für ihre ausgezeichnete Arbeit und ihr großes Engagement für die Universität bedanken“, so JKU-Rektor Richard Hagelauer.*

## **Hintergrundinformation:**

### **Univ.Prof. Dr. Franz Winkler**

Franz Winkler ist Professor für Symbolischer Rechnen an der JKU und stellvertretender Leiter des Instituts für Symbolisches Rechnen (RISC). Winkler hat Mathematik an der JKU studiert und ging dann mit einem Fulbright Stipendium an das Rensselaer Polytechnic Institute in Troy (New York). Im Jahr 1984 hat er in Mathematik mit „sub auspiciis“ an der JKU promoviert und war danach zwei Jahre Visiting Assistant Professor an der University of Delaware in Newark (USA). Seit 1986 ist er an der JKU, 1998 wurde er zum ordentlichen Universitätsprofessor am RISC bestellt, das er von 1999 bis 2009 auch geleitet hat.

### **Univ.Prof. Mag. Dr. Johann Bacher**

Johann Bacher ist Professor für Soziologie und Leiter der Abteilung für empirische Sozialforschung an der JKU. Von 1996 bis 2004 war er Professor für Soziologie und Inhaber des Lehrstuhls für Soziologie an der Universität Erlangen-Nürnberg. Seit 2004 ist er Professor für Soziologie und empirische Sozialforschung an der JKU. Bacher gilt als Experte der Methoden der empirischen Sozialforschung und der Bildungsforschung. Er hat für die Anwendung der Clusteranalyse in der Soziologie ein Standardwerk verfasst, das bereits in der 3. Auflage vorliegt und hat wesentlich am letzten nationalen Bildungsbericht mitgearbeitet.

### **Univ.Prof. Mag. Dr. Meinhard Lukas**

Meinhard Lukas ist Professor für Zivilrecht an der JKU. Er leitet die Abteilung für Grundlagenforschung des Instituts für Zivilrecht. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen das Vertrags- und Leistungsstörungenrecht, das Schadenersatzrecht, das Kreditsicherungsrecht, das internationale Wirtschaftsprivatrecht sowie Querschnittsmaterien (im Bereich Zivil- und Strafrecht sowie öffentliches Recht). Immer wieder wird er in komplexen Causen als Rechtsgutachter konsultiert (z.B. Finanzspekulationen in Salzburg, Eurofighter, BAWAG, Constantia/Immofinanz, Meink Bank, Libro, Vermeers „Malkunst“, Swap Stadt Linz usw). Zudem ist er regelmäßig als Schiedsrichter tätig. Von 2006 bis 2008 war er Vorsitzender des Senats der JKU. Seit Oktober 2011 ist er Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät an der JKU.